

PROGR wird international

Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt nach Bern einladen: Dies ist das Ziel des neuen Vereins RESIDENCY.CH. Im Kulturzentrum PROGR hat der Verein eine Wohnung gemietet, in die in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Bern und der Stiftung GegenwART schon bald die ersten Gäste einziehen werden.

Nicht nur in New York, London und Paris lässt sich die Welt aus einer anderen Perspektive betrachten. Für Kulturschaffende aus Helsinki, Kapstadt oder Peking kann in Zukunft auch Bern eine Quelle der Inspiration sein. Der PROGR als lebendiges Kulturhaus bietet dafür die optimale Umgebung.

Der von PROGR-Künstlerinnen und –Künstlern gegründete Verein RESIDENCY.CH wird ausgewählten Gästen für einen Zeitraum von vier bis zwölf Wochen eine von ihm gemietete Wohnung im Dachstock des PROGR zur Verfügung stellen. Im Gegenzug werden die Gäste mindestens einen Vortrag halten oder für ein Künstlergespräch zur Verfügung stehen.

Die Auswahl der Gastkünstler erfolgt in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen, insbesondere ist eine enge Kooperation mit dem Kunstmuseum Bern geplant. Zur Finanzierung des „artist-in-residence“-Projekts konnte der Verein RESIDENCY.CH bereits diverse Partner und Sponsoren gewinnen, unter ihnen die Stiftung GegenwART von Dr. Hansjörg Wyss, auf deren grosses Engagement die Künstlerinnen und Künstler bereits beim Kauf des PROGR zählen konnten.

RESIDENCY.CH freut sich darauf, nächste Woche die ersten Gäste zu empfangen! Infos zu ihnen finden Sie auf www.residency.ch

Auskunft:

Peter Aerschmann, 079 799 00 55
Co-Präsident Verein RESIDENCY.CH

Daniel Eicher, 031 859 61 11
Präsident Stiftung GegenwART